

Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung war für den 12. März terminiert. Coronabedingt haben wir sie auf **Samstag, den 21. Mai von 10.00 – 13.00 Uhr in der Gedenkstätte Bergen-Belsen** verschoben. Die Mitglieder der AG Bergen-Belsen werden fristgerecht die Einladungsunterlagen erhalten.

Studienfahrt 11. - 18. Sept. 2022

Auf Grund der aktuellen Entwicklung in der Ukraine kann die geplante Studienfahrt nach Lemberg nicht stattfinden. Trotzdem können wir im gleichen Zeitraum eine Studienfahrt anbieten. Auf Vorschlag von Hartmut Ziesing ist das Ziel nun Danzig (Gedenkstätte Stutthof), Museum des 2. Weltkrieges, Europäische Solidarnosc-Zentrum). Ich schicke zu gegebener Zeit aktuelle Informationen dazu per Mail. Wer auf diese Weise nicht erreichbar ist, aber Interesse an der Studienfahrt hat, kann mich jederzeit gern anrufen. Elke von Meding

Wir bitten darum, Anschriftenänderungen sowie neue Bankverbindungen umgehend mitzuteilen!

Die AG Bergen-Belsen e.V ist auch im Internet vertreten:
www.ag-bergen-belsen.de

► Kontakt ◀

Arbeitsgemeinschaft Bergen-Belsen e.V.
Elke von Meding ♦ Hinter den Höfen 7 ♦ 29303 Bergen-Bleckmar
☎ 05051- 4008 ♦ E-Mail: e.vonmeding@gmx.de

Redaktion: Günter Bensch, Bonhoefferstraße 14, 29223 Celle
☎ 05141/278003

Bankverbindung:

Hannoversche Volksbank Konto 726 325 200 BLZ 251 900 01
IBAN DE17 2519 0001 0726 3252 00 BIC VOHADE2HXXX

AG Bergen



Belsen e.V.

Rundbrief 40

März 2022

Liebe Mitglieder und Freunde,
seit 27 Jahren zünden wir auf der Rampe am Waggon „Lichter auf den Schienen“ zur Erinnerung an die Befreiung des KZ Bergen-Belsen am 15. April an und zur Mahnung für den Frieden - und nun ist es in diesem Jahr hochaktuell geworden! Deswegen laden wir Sie ein zu:

Karfreitag, 15. April 19.30 Uhr "Lichter auf den Schienen" auf der Rampe am Waggon

Samstag, 7. Mai 15.30 Uhr Gedenkveranstaltung auf der Rampe am Waggon

Zu beiden Veranstaltungen kann die Rampe befahren werden.

Neuer Gedenkort in Unterlöss

In Unterlöss ist ein neuer Gedenkort zu den vielen verschiedenen Lagern entstanden, die für die Waffenproduktion der Firma Rheinmetall während der NS-Zeit dort eingerichtet wurden. Ein Arbeitskreis hatte mit Forschungen zum so genannten „Tannenberglager“ begonnen, einem Außenlager des KZ Bergen-Belsen. Später konnte durch die Mitwirkung der Firma Rheinmetall das Thema auf alle Lager in Unterlöss erweitert werden. Auch die AG Bergen-Belsen hat sich inhaltlich und finanziell bei dem Projekt eingebracht. Am 21. Februar wurde der Gedenkort mit der Verlegung einer „Stolperschelle“ von Gunter Demning eingeweiht.



Verlegung der Stolperschwelle



Hingewiesen wird auf die Website: <https://gedenkort-unterluess.blogspot.com/2022/02/eroffnung-der-gedenkstatte-am-21.html>

Gedenktafel in Faßberg

Auch in Faßberg hat die Geschichtswerkstatt eine Informationstafel zur „Nazi-Glocke“ erarbeitet und an der Michaelkirche, in der sie jahrelang unbeachtet hing, aufgestellt.

1937/38 entstand im Auftrag des NS-Staates eine Garnisonkirche. Das Dienstsiegel der Luftwaffe - der Luftwaffenadler mit ausgebreiteten Schwingen und einem Hakenkreuz in einem Fang - war am Grundstein und an der Glocke deutlich erkennbar. Eingeweiht wurde die Kirche am 18.12.1938. Nach 1945 wurde nur am Grundstein das Hakenkreuz entfernt. 1947 wurde die Kirche in „Michaelkirche“ benannt



Text für die Stolperschwelle

1939 – 1945 AUS DER HEIMAT VERSCHLEPPT UND IN UNTERLÜSS
 INTERNIERT
 MÄNNERLAGER - FRAUENLAGER - SÄUGLINGSHEIM - ARBEITS-
 ERZIEHUNGSLAGER
 LAGER TANNENBERG ALS AUSSENLAGER DES
 KZ BERGEN-BELSEN
 ZWANGSARBEIT IN DER RÜSTUNG BEI RHEINMETALL – BORSIG
 UND ANDEREN WIRTSCHAFTSZWEIGEN
 ZUR ARBEIT GEZWUNGEN – AUSGEBEUTET – ENTRECHTET –
 UNTERERNÄHRT - MISSHANDELT
 VIELE VON IHNEN VERLOREN HIER IHR LEBEN